

An die  
Damen und Herren  
Durchgangsarzte

Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom:  
Unser Zeichen: 410.4-Fortb. Be/Mü  
Ansprechpartner: Frau Englert  
Telefon: 0203 7688-3101  
Fax: 0203 768-1357  
E-Mail: gisela.englert@bgu-duisburg.de

Datum: 11.07.2012

**Rundschreiben D 14/2012**

**„Kurs II Unfallbegutachtung“ am 07./08.09.2012 in Duisburg**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Duisburg veranstaltet am 07./08.09.2012 einen Kurs für Unfallbegutachtung.

Wir weisen darauf hin, dass dieses Seminar von der DGUV als Fortbildung im Sinne der Ziffer 5.12 der „Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (i.d.F. vom 01.01.2011)“ **nicht** anerkannt wird.

Das Programm ist der Anlage beigefügt. Anmeldungen sind **direkt** an das Sekretariat von Herrn Professor Dr. Rixen

**Frau Gisela Englert**  
**Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Duisburg GmbH,**  
**Großenbaumer Allee 250, 47249 Duisburg,**  
**Telefon: 0203 7688-3101, Fax: 0203 768-1357,**  
**E-Mail: gisela.englert@bgu-duisburg.de**

zu richten.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag



Andro  
Geschäftsstellenleiter

**Anlage**

## Trägerschaft

Der Gutachtenkurs unterliegt der Trägerschaft der wissenschaftlichen Fachgesellschaften der DGOU. Die inhaltliche Gestaltung erfolgt durch die Kommission "Gutachten" der DGU sowie die Arbeitsgemeinschaft "Sozialmedizin und Begutachtungsfragen" der DGOOC unter Mitwirkung von assoziierten juristischen Mitgliedern beider Gruppen. Aufbauend auf gesicherten medizinischen wissenschaftlichen Erkenntnissen werden Wege zur stringenten gutachtlichen Umsetzung nach rechtlichen Normierungen aufgezeigt. Dieser hohe Qualitätsanspruch wird mit einem Zertifikat und dem Siegel der DGOU bestätigt. Der Kurs vermittelt das erforderliche Wissen und die notwendige Kompetenz bei der Erstellung von Gutachten. Diesem Anspruch wird mit der Anerkennung von Weiterbildungspunkten der Landesärztekammer Rechnung getragen. Die Teilnahmebescheinigung ist zudem hilfreich bei der Beantragung der Zulassung zur Facharztprüfung, insbesondere dann, wenn die notwendige Zahl an Gutachten noch nicht erreicht wurde.

**Ort:** Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Duisburg  
Großenbaumer Allee 250  
47249 Duisburg  
Tel 0203 / 7688-3101

**Kostenbeitrag:** 190,- € (inkl. Verpflegung),  
für Frühmelder 150,- € (bis 17.08.2012)  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt

**Anmeldung:** [gisela.englert@bgu-duisburg.de](mailto:gisela.englert@bgu-duisburg.de)  
Stichwort: Gutachtenkurs September 12

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung sowie unsere Kontoverbindung. Erst nach erfolgter Überweisung ist die Teilnahme gewährleistet.

## Vorschläge Hotelunterbringung:

Hotel Landhaus Milser Zur Sandmühle 2 47259 Duisburg Tel. 0203/7580-0 <a href="http://www.landhausmilser.de">www.landhausmilser.de</a>	Hotel Ramor „Garni“ Angermunder Straße 37-41 47269 Duisburg Tel. 0203/998060 <a href="http://www.hotel-ramor.de">www.hotel-ramor.de</a>
--	---

## Anmeldung:

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik  
Duisburg-Buchholz  
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie  
Sekretariat Ärztlicher Direktor Prof. Dr. Rixen  
z.H. Frau Englert  
Großenbaumer Allee 250  
47249 Duisburg  
Telefon (0203) 76883101  
Telefax (0203) 7681357  
eMail: [gisela.englert@bgu-duisburg.de](mailto:gisela.englert@bgu-duisburg.de)

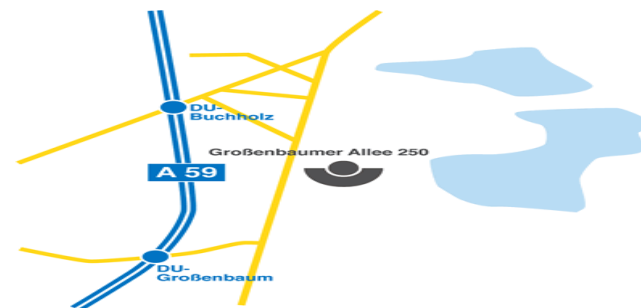
## Anfahrtsbeschreibung:

### Aus dem Norden

Über die BAB 2/3 Richtung Oberhausen/Köln. Am Kreuz Duisburg-Kaiserberg auf die BAB 40 Richtung Venlo. Am Kreuz Duisburg auf die BAB 59 Richtung Düsseldorf/Duisburg-Zentrum bis zur Ausfahrt Duisburg-Buchholz. Von dort folgen Sie der Beschilderung "BG-Unfallklinik".

### Aus dem Süden

Über die BAB 3 Richtung Oberhausen bis zum Kreuz Breitscheid. Hier auf die BAB 524 Richtung Krefeld. An der Ausfahrt Duisburg-Rahm/Angermund die Autobahn verlassen, rechts abbiegen und den Hinweisschildern "BG-Unfallklinik" folgen.



Die Zertifizierung wurde bei der Nordrheinischen Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung beantragt.

# Curriculum

unfallchirurgisch-orthopädische



Begutachtung



## Kurs II Unfallbegutachtung



Berufsgenossenschaftliche

Unfallklinik Duisburg

07. und 08.09.2012

Veranstaltet von der Kommission „Gutachten“ der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) in der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU)

## Vorwort

Der ärztliche Gutachter übernimmt mit seiner Tätigkeit eine hohe Verantwortung sowohl gegenüber dem Probanden als auch der Allgemeinheit: Wer gutachtlich einen Fehler macht, verletzt das Recht des anderen! Gutachten als Entscheidungsgrundlage eines Gerichtes oder einer Versicherung tragen auch die wissenschaftliche Kompetenz des Fachgebietes in die Öffentlichkeit und stehen dort nicht selten in der Kritik, fast immer wegen unzulänglicher Umsetzung versicherungs- und beweisrechtlicher Normen. Daher ist es Aufgabe der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU), einen Beitrag zur Verbesserung der Gutachtenqualität zu leisten. Die Kommission "Gutachten" der DGU und die Arbeitsgemeinschaft "Sozialmedizin und Begutachtungsfragen" der DGOOC haben sich seit Jahren dieser Aufgabe verschrieben. Die rechtlichen Grundlagen für die Begutachtung und deren praktische Anwendung in der Gutachtenerstellung sollen erlernt und geübt werden, um mit einer verbesserten Gutachtenqualität berechtigter Kritik begegnen zu können. Zu einer sachgerechten und neutralen Begutachtung – Grundvoraussetzung einer funktionierenden Sozialsystems – gehört nicht zuletzt auch die hippokratisch geprägte ärztliche Ethik, die "... anvertrauten Kranken nach bestem Vermögen und Urteil zu bewahren vor Schaden und willkürlichem Unrecht."

### Prof. Dr. K. Weise

Leiter der Kommission „Gutachten“ der DGU

### Prof. Dr. M. Schiltewolf

Leiter der Arbeitsgemeinschaft „Sozialmedizin und Begutachtungsfragen“ der DGOOC

### Prof. Dr. D. Rixen

Ärztlicher Direktor  
BG-Unfallklinik Duisburg

## Programm

10:00 bis 10:15 Uhr	Begrüßung, Einführung. RIXEN, Duisburg WEISE, Tübingen
10:15 bis 11:15 Uhr	Arbeitsunfähigkeit GKV, GUV und PKV GROSSER, Hamburg
11:15 bis 11:30 Uhr 11:30 bis 11:45 Uhr	Diskussion Kaffeepause.
11:45 bis 12:45 Uhr	Begutachtung nach Schwerbehindertenrecht: GdB/Merkzeichen Bestimmung der Wegefähigkeit KOSS, Kassel
12:45 bis 13:00 Uhr 13:00 bis 14:00 Uhr	Diskussion Mittagspause
14:00 bis 14:45Uhr	Gesetzliche Rentenversicherung (GRV): Qualitative und quantitative Leistungsminderung LUDOLPH, Düsseldorf
14:45 bis 15:30 Uhr	Private Berufsunfähigkeitsversicherung (BUV) – Rechtsgrundlagen und gutachtliche Bearbeitung SCHRÖTER, Kassel
15:30 bis 15:45 Uhr 15:45 bis 16:00 Uhr 16:00 bis 17:00 Uhr	Diskussion Kaffeepause Chronische Rückenschmerzen und Sozialmedizinische Begutachtung SCHILTENWOLF, Heidelberg
17:00 bis 17:15 Uhr	Diskussion
17:15 bis 18:00 Uhr	Fallbesprechungen und Problemlösungen Alle Referenten

## Freitag, 07.09.2012

## Programm

09:00 bis 10:00 Uhr	Sozialrechtliche Vorgaben der Rentenversicherung (DRV) FREUDENBERG, Essen
10:00 bis 10:15	Diskussion
10:15 bis 11:15 Uhr	Erkrankungen der Halswirbelsäule, des Schultergürtels und der Arme – Auswirkungen auf das Leistungsvermögen HERBST, Duisburg
11:15 bis 11:30 Uhr 10:30 bis 11:45 Uhr	Diskussion Kaffeepause
11:45 bis 12:45 Uhr	Erkrankungen des Beckenringes, der Beine und der Füße – Auswirkungen auf das Leistungsvermögen LUNDIN, Duisburg
12:45 bis 13:00 Uhr 13:00 bis 14:00 Uhr	Diskussion Mittagspause
14:00 bis 15:15 Uhr	Leitlinie zur sozialmedizinischen Beurteilung zum Leistungsvermögen bei Bandscheiben- und bandscheibenassoziierten Erkrankungen, spezielle Wirbelsäulenerkrankungen SCHRÖTER, Kassel
15:15 bis 15:30 15:30 bis 15:45 Uhr	Diskussion Kaffeepause
15:45 bis 16:15 Uhr	Evaluation – multiple choice

## Samstag, 08.09.2012

*Nach der Veranstaltung werden die Inhalte der einzelnen Referate den Teilnehmern per eMail als pdf-Dateien zur Verfügung gestellt.*